



Nr. 7 / 15. Januar 2016

## **Kieler Landeshaus mit rekordverdächtigen Zahlen: 2015 kamen rund 28.500 Besucher aus über 50 Nationen**

**Jung, international und rekordverdächtig - so sieht die Besucherstatistik 2015 des Kieler Landeshauses aus. Wie im Vorjahr führten die Jugendlichen wieder die Gästeliste an, während die Besucher internationaler als je zuvor waren: Interessierte aus mehr als 50 Ländern strömten zum Sitz des Schleswig-Holsteinischen Landtages. Zudem bescherte der Tag der offenen Tür dem Landtag einen Besucherrekord.**

„Unser Landeshaus ist ein offenes Haus und ein Ort der Begegnung - das spiegelt sich in diesen tollen Zahlen wider. Es ist gut und wichtig, dass der Landtag so viele Menschen vereint, junge und alte, aus unterschiedlichsten Nationen. Denn jeder Gast unseres Hauses der Demokratie trägt die Idee der Demokratie in die Welt hinaus“, sagte Landtagspräsident Klaus Schlie heute in Kiel.

Für den Parlamentspräsidenten sind die Besucherzahlen zudem „der beste Beweis dafür, dass Jugend und Politik sich nicht ausschließen - im Gegenteil: Das Interesse der Jugendlichen an Politik ist sehr groß und ich freue mich, wenn wir einen Teil dazu beitragen können“.

60 Prozent der Gäste des Landtages sind Schüler und Auszubildende. Besonders gerne besuchen die jungen Menschen Plenarsitzungen und Informationsveranstaltungen, bei denen sie auch mit Abgeordneten diskutieren können. Ungebrochen hoch ist das Interesse ausländischer Gäste an einem Landtagsbesuch. Die 500 meist jugendlichen Gäste kamen aus mehr als 50 Nationen und waren damit so international wie nie (30 Nationen in 2014).

Durch den Tag der offenen Tür stellte das Landeshaus 2015 einen Besucherrekord auf. Allein 15.000 Gäste kamen zu der Veranstaltung am 12. Juli, warfen einen Blick hinter die

Kulissen und sprachen mit den Politikern. Weitere 13.500 Interessierte nutzten im Jahresverlauf die Programmangebote des Besucherdienstes, besuchten Kunstaussstellungen im Landeshaus oder Veranstaltungen zur politischen Bildung.

Großer Beliebtheit erfreut sich weiterhin der offene Besucherabend, der in der Regel am letzten Montag eines Monats stattfindet und für den keine Voranmeldung nötig ist. Rund 200 Gäste, insbesondere Familien, Neu-Kieler und Urlauber, nutzten das Angebot einer Führung durch das Haus an der Förde.

Auch die weiteren individuellen Angebote des Landtages wie Rollen- und Planspiele, Gespräche mit einzelnen Abgeordneten oder auf die Einzelinteressen der Gäste abgestimmte Programme waren im vergangenen Jahr wieder sehr gefragt.